

Basari

Gewinnen ist Verhandlungssache!

Reinhard Staupe

Spieler: 3-5 Personen
Alter: ab 10 Jahren
Dauer: ca. 30 Minuten

Inhalt

88 Edelsteine (je 22 pro Farbe), 39 Basarkarten, 20 Aktionskarten (je 5x A, B, C, D), 1 Wertungskarte

Jeder Spieler bekommt:

12 Edelsteine (je 3 pro Farbe)



Jeder legt seine Edelsteine (wie abgebildet) nach Farben getrennt vor sich ab. Rot ist am wertvollsten, dann Gelb, dann Grün, dann Blau.

3 Aktionskarten (A, B, C)



Jeder nimmt seine 3 Aktionskarten (A, B, C) auf die Hand. Man behält sie für das ganze Spiel. Überzählige Aktionskarten kommen zurück in die Schachtel.

In die Tischmitte kommen:

alle restlichen Edelsteine, die Wertungskarte sowie der gut gemischte Stapel der insgesamt 39 Basarkarten (= verdeckter Zugstapel).



Wertungskarte



allgemeiner Vorrat



Zugstapel

Und dies noch:

Ein Spieler wird zum Schreiber bestimmt. Er besorgt sich Papier und Stift und fertigt eine Tabelle an, die alle Spieler aufführt. Der Schreiber nimmt ansonsten ganz normal am Spiel teil.

Hinweis: Die Aktionskarten D werden nur bei 5 Spielern benötigt (siehe „Spielablauf für 5 Personen“).



Spielablauf für 3-4 Personen

Es werden insgesamt drei Durchgänge gespielt. Nach jedem Durchgang erfolgt eine Wertung. Ein Durchgang besteht aus mehreren Runden. Jede Runde verläuft auf die selbe Weise:

I. Jeder erhält genau eine Basarkarte

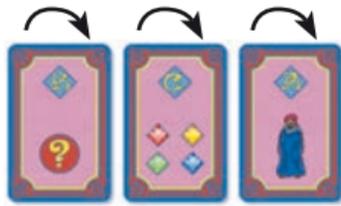
Reihum bekommt jeder Spieler eine Basarkarte vom verdeckten Zugstapel und legt sie **offen** vor sich ab. Dort bleibt die Karte fortan liegen. Basarkarten kann man während eines Durchgangs nicht wieder verlieren. Im Verlauf eines Durchgangs bekommt man immer mehr Basarkarten.



Hanna Max Sarah

II. Jeder legt genau eine Aktionskarte ab

Jeder Spieler entscheidet sich geheim und völlig frei für eine seiner drei Aktionskarten. Er legt sie zunächst **verdeckt** vor sich ab. Hat das jeder getan, decken alle Spieler gleichzeitig ihre Aktionskarte auf.



Hanna Max Sarah

III. Die Aktionen werden ausgeführt

Die drei Aktionen werden **nacheinander** abgehandelt und ausgeführt, **zuerst** Aktion A, **dann** B, **schließlich** C.

Aktion A:

Der Spieler nimmt sich sofort die oberste Basarkarte vom verdeckten Zugstapel und legt sie offen so auf seine bereits vorhandenen Basarkarten drauf, dass jeder **Arbeiter** (1-4 pro Karte), den der Spieler besitzt, gut zu erkennen ist.

Aktion B:

Der Spieler bekommt so viele **Siegpunkte** (4-7), wie auf seiner aktuellen (in dieser Runde erhaltenen) Basarkarte angegeben sind. Die Siegpunkte werden sofort vom Schreiber in der Tabelle notiert.

Aktion C:

Der Spieler nimmt sich die **Edelsteine** (2-4) aus der Tischmitte, die auf seiner aktuellen (in dieser Runde erhaltenen) Basarkarte abgebildet sind. Die erhaltenen Edelsteine legt er farblich passend zu seinen eigenen Edelsteinen dazu.

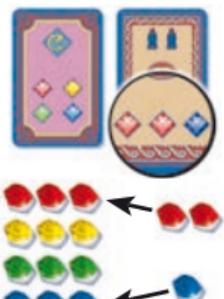
- ➔ Hat **ein Spieler** eine Aktion als Einziger ausgewählt, führt er sie sofort aus.
- ➔ Haben **zwei Spieler** dieselbe Aktion gewählt, müssen sie miteinander verhandeln, wer die Aktion ausführt und wer nicht (siehe „Die Verhandlungen“).
- ➔ Haben **drei oder mehr Spieler** dieselbe Aktion gewählt, verfällt die Aktion ersatzlos. Leider Pech gehabt.



Sarah (Aktion A) nimmt sich die oberste Karte vom Zugstapel und legt sie auf ihre Basarkarte drauf. Sie besitzt nun insgesamt 5 Arbeiter.



Hanna (Aktion B) bekommt sofort 5 Siegpunkte in der Tabelle notiert.



Max (Aktion C) nimmt sich aus der Tischmitte 2 rote und 1 blauen Edelstein und legt sie farblich passend in seine persönliche Edelsteinauslage.

Nachdem alle Aktionen abgehandelt und (gegebenenfalls nach sofortigen Verhandlungen) ausgeführt wurden, folgt nun **die nächste Runde**. Alle Spieler behalten ihre Basarkarten. Die nächste Runde (und alle weiteren) wird exakt so ausgeführt, wie gerade beschrieben.

Beachte: Hat ein Spieler bereits eine oder mehrere Basarkarten aus vorherigen Runden vor sich liegen, kommt die neue Basarkarte stets leicht versetzt **oben drauf**, so dass **jeder Arbeiter**, den der Spieler besitzt, gut zu erkennen ist.



Der Edelsteinvorrat ist leer!

Wenn eine Edelsteinfarbe in der Tischmitte leer sein sollte, dann bleibt sie zunächst leer liegen. Von dieser Farbe kann also vorerst nichts mehr aus der Tischmitte genommen werden. Aufgefüllt wird erst wieder am Ende eines Durchgangs nach erfolgter Wertung.

Die Verhandlungen

Haben **genau zwei Spieler** dieselbe Aktion (A, B, C) gewählt, müssen sie miteinander verhandeln, wer die Aktion ausführen darf und wer nicht. Dazu unterbreiten sie sich abwechselnd immer höher werdende Angebote in Form von Edelsteinen, so lange, bis ein Spieler das Angebot des anderen annimmt und damit auf das Ausführen der Aktion verzichtet.

Das erste Gebot muss der Spieler machen, der **mehr rote Edelsteine** besitzt. Sollten beide gleich viele rote Edelsteine besitzen, entscheidet die höhere Anzahl an gelben Edelsteinen, dann die grünen, dann die blauen, dann mehr Siegpunkte, dann mehr Arbeiter. Ist alles gleich, beginnt der ältere Spieler. Das erste Gebot darf aus **beliebig vielen Edelsteinen beliebiger Farben** bestehen, es muss jedoch **mindestens ein Edelstein** beliebiger Farbe geboten werden (sollte der Spieler keinen einzigen Edelstein besitzen, bekommt der andere Spieler die Aktion umsonst).

Der zweite Spieler hat nun zwei Möglichkeiten:

- ➔ **Er akzeptiert das Angebot**, d.h. er nimmt den oder die gebotenen Edelsteine an und sortiert sie in seine Edelsteinauslage ein. Der erfolgreiche Bieter führt anschließend die Aktion aus.
- ➔ **Er erhöht das Angebot**, womit nun sein Mitspieler aufgefordert ist, seinerseits das Angebot entweder zu akzeptieren oder zu erhöhen, usw. Dieses Verhandeln geht so lange hin und her, bis einer der beiden Spieler das Angebot des anderen akzeptiert (der erfolgreiche Bieter führt anschließend die Aktion aus).

Für das Erhöhen gibt es **zwei** Möglichkeiten:

Anzahl: Entweder bietet man **mehr** Edelsteine als der Mitspieler. In diesem Fall spielen die Farben der Edelsteine keine Rolle.

Wert: Oder man bietet **genauso viele** (nie weniger) Edelsteine wie der Mitspieler, **aber höherwertige**. Es gilt immer das Angebot als höher, das mehr rote Edelsteine beinhaltet; ist diese Anzahl gleich, entscheidet die höhere Anzahl der gelben Edelsteine, dann grün, dann blau.

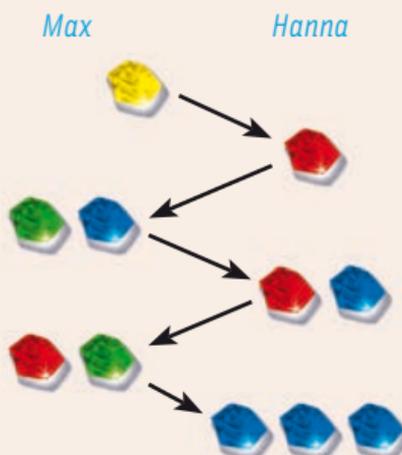
Beispiel: 1 roter und 3 blaue Edelsteine sind höher als 4 gelbe.

Beachte: Beim weiteren Erhöhen ist ein Spieler nicht an sein vorheriges Angebot gebunden, d.h. er kann es komplett zurücknehmen und ein völlig neues Angebot unterbreiten – Hauptsache, es ist höher als das des Mitspielers. Die gebotenen Edelsteine werden stets ein Stückchen aus der eigenen Auslage herausgeschoben, damit man das Angebot gut erkennen kann.

Beispiel:

Max und Hanna müssen verhandeln. Max bietet 1 gelben Edelstein und schiebt ihn gut sichtbar ein Stückchen aus seiner Auslage heraus. Das ist Hanna zu wenig. Sie erhöht das Gebot auf 1 Roten.

Max und Hanna erhöhen abwechselnd die Gebote, bis Hanna 3 Edelsteine bietet (3x blau). Dieses Angebot nimmt Max an. Er nimmt seine gebotenen Edelsteine zurück und legt sie, gemeinsam mit Hannas 3 Blauen, farblich passend in seine Edelsteinauslage. Hanna führt nun die Aktion aus.



Ende eines Durchgangs & Wertung

Ein Durchgang endet, wenn ein Spieler (oder mehrere) am Ende einer Runde, also **nach** Ausführung **aller** Aktionen, **15 Arbeiter** (oder mehr) besitzt. Die laufende Runde wird also noch komplett zu Ende gespielt.

- ➔ Der Spieler mit den **meisten** roten Edelsteinen erhält 14 Siegpunkte notiert. Anschließend gibt er **die Hälfte** seiner roten Edelsteine (Abgabemenge eventuell aufrunden) zurück in den allgemeinen Vorrat. Auf exakt dieselbe Weise werden auch die anderen drei Edelsteinfarben gewertet (Gelb 12 Siegpunkte, Grün 10, Blau 8): **Mehrheit in einer Farbe => Siegpunkte => Hälfte der Edelsteine dieser Farbe (gegebenenfalls aufrundet) abgeben.**

Beachte: Sollten bei einer Edelsteinfarbe **mehrere Spieler gleichermaßen** die meisten Edelsteine haben, dann werden die betreffenden Siegpunkte gleichmäßig unter diesen Spielern aufgeteilt (eventuell abrunden). Anschließend gibt jeder der hieran beteiligten Spieler **2 Edelsteine** der entsprechenden Farbe zurück in den allgemeinen Vorrat.

- ➔ **Jeder Spieler**, der **15 Arbeiter** oder mehr besitzt, erhält 12 Siegpunkte notiert. Die Siegpunkte für die Arbeiter werden also **nicht** geteilt.

Nach der Wertung werden alle 39 Basarkarten gemischt und als neuer Zugstapel in die Tischmitte gelegt. Jeder Spieler behält seine aktuellen Edelsteine. Nun wird ein neuer Durchgang gespielt, exakt so wie beschrieben. Es werden insgesamt **drei Durchgänge** absolviert. Wer zum Schluss die meisten Punkte hat, ist Sieger (bei Gleichstand gibt es mehrere Sieger).

Spielablauf für 5 Personen

Jeder Spieler bekommt **4 Aktionskarten** (A, B, C, D). Die sonstige Spielvorbereitung und der Spielablauf bleiben exakt so wie beschrieben, mit folgendem Unterschied: Wählt ein Spieler Aktion D, dann kann er sie **in jedem Fall** ausführen. Die Aktion kann nicht verfallen und es wird auch nicht darum verhandelt. Aktion D funktioniert wie folgt:

- ➔ Hat **ein Spieler** Aktion D als Einziger ausgewählt, gibt er **einen** beliebigen seiner Edelsteine zurück zum allgemeinen Vorrat. Anschließend nimmt er sich **zwei** beliebige Edelsteine vom allgemeinen Vorrat und legt sie farblich passend in seine Edelsteinauslage.
- ➔ Haben **mehrere Spieler** Aktion D gewählt, nimmt sich **jeder** dieser Spieler genau **einen** Edelstein vom allgemeinen Vorrat und legt ihn farblich passend in seine Edelsteinauslage. Hierbei ist derjenige Spieler zuerst an der Reihe, der auch bei einer Verhandlung zuerst an der Reihe wäre (meisten roten Edelsteine, dann gelbe, usw.).

Der Autor: Reinhard Staupe hat seit 1995 weltweit über 100 Spiele veröffentlicht. Darunter die Dauerbestseller "Privacy", "Speed", "Solche Strolche", "Der Plumpsack geht um" und "Kunterbunt". Weitere Infos auf: www.staupe.com

Der Illustrator: Stefan Theurer arbeitet seit 1989 als freier Künstler, Illustrator und Cartoonist. Außerdem wird er häufig als Schnellzeichner und Karikaturist für Messen und Events gebucht. Weitere Infos auf: www.phantastic-design.de